

Die Thematik wird mit 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen in den SJKS-Ausschuss verwiesen.

#### **TOP 16**

(Antrag der Fraktion **bürgerbündnis**: „Beratung über den Entschließungsantrag zum Bau der Industriekläranlage und weiterer Wasserversorgungsanlagen für die Tesla SE in der Gemarkung Grünheide (Mark)“ – Vorlage 0031/21)

Herr Kohlmann erläutert, dass bei der Investition mit einem Volumen von 80 Mio. Euro nicht klar sei, wie die Infrastruktur und die gesamte Umfeldentwicklung in den Planungen berücksichtigt sei.

Die Vorlage wird mit 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung für die Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung empfohlen.

**Die Gemeindevertretung der Gemeinde Grünheide (Mark) beschließt folgenden Entschließungsantrag:**

**Der Bürgermeister der Gemeinde Grünheide (Mark) wird beauftragt, gemeinsam mit der Landesregierung Brandenburg, dem WSE, ggf. mit dem ZWA Fürstenwalde die Errichtung einer Industriekläranlage und neuer Wasserfassungen und Wasseraufbereitungsanlagen für den Gewerbestandort Freienbrink nur unter Beachtung des Beschlusses 61/04/20 umzusetzen. Der Bürgermeister berichtet in jeder Gemeindevertreterversammlung über den Stand der Verhandlungen.**

#### **TOP 17**

(Antrag der Fraktion **bürgerbündnis**: „Beratung über die Umsetzung des Beschlusses 22/01/09“)

Herr Wötzel erklärt, dass die Vorlage in die Haushaltsberatung des Ortsbeirates Grünheide (Mark) einfließe und stellt sie deshalb hier zurück.

#### **TOP 18**

(Antrag der Fraktion **bürgerbündnis**: „Bericht des HVB über die Erfüllung des Beschlusses 60/04/20 - Errichtung einer Luftgütemessstation an der Grundschule Grünheide“)

Herr Wötzel erklärt, dass es das Ziel sei, den Schulbetrieb uneingeschränkt aufrecht zu halten, wenn Tesla produziert.

Er ist verwundert, dass nun bereits eine Luftgütemessstation angeschafft sei und sich im Testbetrieb befindet. Kann die Anlage die entsprechenden Parameter messen und welche Auswirkungen hätten überschrittene Parameter?

Im Beschluss habe die Fraktion klar die zu erhebenden Parameter formuliert. Darüber hinaus sollte die Anschaffung zunächst von der Gemeindevertretung gebilligt werden.

**Unsinn: Störfallgutachten!**

Herr Kohlmann erfragt, ob Einsicht in das **Störfeldgutachten** genommen wurde. Die Anschaffung und die Finanzierung wurden der Gemeindevertretung nicht zur Billigung vorgelegt. Er erfragt, was die geleaste Station kosten würde, würde man sie kaufen und äußert, gemessen an den Preisen anderer Messstationen in München und Hamburg, Skepsis, ob die Messstation die geeignete sei.

Herr Wötzel beantragt die Zuarbeit des Leasingvertrages und erfragt, was geschieht, wenn die Anlage nicht die vom Landesamt für Umwelt benötigten Werte erhebt.

Herr Christiani erklärt zusammenfassend, dass sich die Anlage seit März 2021 im Probetrieb befindet und zunächst überprüft wird, welche Werte in welcher Qualität erhoben werden können. Er wird weiter Bericht erstatten.

#### **TOP 19**

(Vorbereitung Gemeindevertreterversammlung)

Durch die Vielzahl von gestellten und zurückgezogenen und verwiesenen Anträgen wird der Vorsitzenden der Gemeindevertretung bis zum Ende dieser Woche ein aktueller Entwurf der Tagesordnung zugeleitet, welchen Sie dann mit den Fraktionsvorsitzenden diskutieren kann.